

## Militär/Pazifismus

Die Schweiz als wohlhabendes und neutrales Land sollte mit einem guten Beispiel vorangehen und eine pazifistische Politik betreiben. Deshalb soll die Schweiz ihre aktive Neutralität wahren und sich bei Konflikten für eine aktive Friedensförderung einsetzen. Darüber hinaus müssen die Waffenexporte sofort eingestellt werden und ein Finanzierungsverbot von Rüstungskonzernen durch Pensionskassen, die SNB und andere öffentliche Institutionen ausgesprochen werden.

Aus der Sicht der Jungen Grünen schliesst die pazifistische Politik auch mit ein, dass eine Armee in der heutigen Form nicht nötig ist. Es braucht eine Luftpolizei, einen gut ausgebauten Katastrophenschutz und eine Cyberabwehrbehörde. Der Zivildienst als heutige Alternative zum Militärdienst soll durch einen freiwilligen Bürger\*innendienst ersetzt werden. Der Bürger\*innendienst soll allen volljährigen Bewohner\*innen offenstehen und über die Erwerbsersatzordnung finanziert sein.

Die Jungen Grünen fordern:

- Die Abschaffung der Wehrpflicht.
- Die Abschaffung der Armee und gleichzeitig die Einführung einer Luftpolizei, einem Katastrophenschutz und einer Cyberabwehrbehörde.
- Einen Bürger\*innendienst für alle volljährigen Bewohner\*innen.
- Ein Verbot der Produktion von Kriegsgütern in der Schweiz.
- Ein Finanzierungsverbot von Rüstungskonzernen durch Pensionskassen, die SNB und andere öffentliche Institutionen.
- Eine konsequente Friedensförderung und aktive Neutralität.
- Ein Verbot von Schusswaffen für den privaten Gebrauch.